

Maschinerie & Eisenwaren

Kommt zu uns wir haben immer eine vollständige Auswahl Eisenwaren an Hand. Wir sind Agent für die berühmten Deering Erste Maschinen, die besten der Welt. Wir haben **Chatham** und **Petrolia Wagen**, hölzerne und eiserne **Eggen, Rasenschneder**. Volle Auswahl in Rock Island und Emerson **Pflüge**. Wir verkaufen die **Lawyer** und **Massey Treck** und **Road Maschinen**. Ferner **Brunnenmaschinen** **Gasoline Engines**. **Sharples** **Rahm Separatoren**.

Versichert Euer Gebäude bei uns
Gute und reelle Behandlung zugesichert.

NORDICK BROTHERS
ENGELFELD, SASKATCHEWAN

Hotel zu verkaufen.

Aus Gesundheitsrücksichten wünscht der Unterzeichnete sein Hotel mit „Bar“ in **Münster, Sask.** zu verkaufen. Ausgezeichnete Gelegenheit für einen deutschen Katholiken. Das Hotel hat einen vortrefflichen Ruf und erfreut sich einer sehr großen Kundschaft. Es hat keine Konkurrenz. Um Auskunft wende man sich an den Besitzer.

Michael Schmitt, Münster, Sask.

Der Pionier - Store von Humboldt

Gottfried Schaffer, Eigentümer.

Mein Ackerbau-Gerätschaften-Umsatz geht ins Große. Kein Wunder! Ich verkaufe die berühmten **Deering** Maschinen, habe auch alle einzelnen Teile auf Lager, sowie **Eggen, Pflüge, Rasenschneder** usw., usw. Farmwagen kann ich auch auf zwei Jahre Zeit verkaufen.

Die Welt schreitet vorwärts; Fortschritte und Verbesserungen sind auf allen Gebieten zu verzeichnen, nur das Eine scheint man im gewöhnlichen Leben zu übersehen, nämlich, daß man im Kleinkauf nicht mehr für bares Geld erhält als wie auf Borg.

Im Großhandel hat man diese Frage schon längst gelöst; kauft man für bar, so kauft man billiger und besser. Warum dieses System nun nicht auf den Kleinhandel ausdehnen? Der Verkäufer würde dadurch den ihm zukommenden Vorteil erhalten, andererseits würde dadurch auch die Vorgehensart lahmgelegt.

Ich habe mich daher entschlossen, gestützt auf die Realität meines Geschäftes, die Sache einer Probe zu unterwerfen, indem ich jedem Verkäufer einen Rabatt von 10 Prozent erlaube mit Ausnahme von Mehl, Zucker und Tabak; auf letztere Artikel gebe ich 5 Prozent Rabatt.

Gleichzeitig möchte ich bemerken, daß meine Frühjahrswaren, wie Schuhe, Hüte und Schnittwaren der schönsten Muster angekommen sind.

Wenn daher der Mann sich ansieht um nach Humboldt zu fahren, so soll jede sparsame Hausfrau ihm den Rat erteilen, bei mir vorzusprechen (falls sie nicht selber mitfahren kann) und die Sache einer Probe zu unterwerfen.

Meinen werten Kunden für das mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, verbleibe ich achtungsvoll.

Gottfried Schaffer, Humboldt.

Schweizer Uhrmacher und Juwelier.

Ich habe ein Uhr- und Schmuckgeschäft. Reparatur-Geschäft beim **Alexandria Hotel** in **Watson, Sask.** eröffnet und bin bereit irgend welche diesbezügliche Arbeit zu vollbringen. Ich garantiere alle meine Arbeiten für ein ganzes Jahr vom Tage der Abgabe. Meine Absicht ist, hier bei euch zu bleiben, und da ich schon eine 14jährige Praxis hinter mir habe, bin ich überzeugt, daß irgend eine Arbeit, die ich für euch tun werde, mit jedem mal neue Kunden gewinnen wird.

Achtungsvoll,
O. N. Walti - **Watson, Sask.**

hat unser famofter Unterrichtsminister die Trustees des Schuldistrikts zu **Bruno Knall** und **Fall** abgesetzt, obwohl von ihrer Seite keinerlei Veranlassung vorlag. Herr **Fitzhugh** von **Dana** wurde zugleich als „Official Trustee“ ernannt. Mann sollte meinen, daß so etwas in einem freien Lande nicht vorkommen könne. Allein, Gewalt geht vor Recht in der Türkei, warum sollte das nicht in **Canada** auch so sein?

Das Schönste kommt aber noch. Als die abgesetzten Trustees bei dem Ministerium Beschwerde einreichten über die ungesetzliche Absetzung wurde ihnen vom Ministerium nahegelegt eine Anleihe für den Distrikt zum Baue einer öffentlichen Schule zu machen. Die Herren machten also eine Resolution eine Anleihe von \$1600 zu diesem Zwecke zu machen. Die Steuerzahler protestierten und verlangten eine Abstimmung. Diese wurde am Dienstag letzter Woche gehalten und da die Gegner der Publikanerin nachlässig teilnahmen, wurde mit 9 gegen 5 Stimmen der Beschluß ratifiziert die Anleihe zu machen.

Der Beschluß der abgesetzten Trustees eine Anleihe zu machen war offenbar ungültig und gesetzwidrig. Die von den abgesetzten Trustees angeordnete Abstimmung war ebenfalls ungültig. Der Offizial Trustee allein hatte ein Recht nach dem Gesetze den Beschluß zur Anleihe zu fassen. Er allein hatte nach dem Gesetze das Recht eine Abstimmung anzuordnen.

Was wird die Regierung jetzt tun? Wird sie den ungültigen Beschluß der abgesetzten Trustees gut heißen? Oder wird sie erklären, daß die Absetzung der Trustees, welche sie selbst anordnete, ungültig war? Oder wird sie das Vorgehen der abgesetzten Trustees ungültig erklären?

Wir sind gespannt auf den Ausgang. Tut die Regierung das Erste, so tritt sie ihre eigenen Gesetze mit Füßen und wir haben hier einen Zustand der schlimmer ist als in der Türkei. Tut sie das Zweite, so gibt sie zu, daß sie den Trustees gegenüber schändlicher handelte als ein türkischer Pascha. Tut sie das Dritte, so hat sie ihren Zweck keineswegs erreicht und die Steuerzahler von **Bruno** können sich immer noch gegen verführte Aufzwingung einer von ihnen nicht gewollten Public Schule wehren.

Wenn aber die Regierung die Anleihe nicht gutheißt, warum hat sie dann die abgesetzten Trustees ermuntert einen solchen Beschluß zu fassen? Man kann die Sache verstehen wie man will, so steht das Unterrichtsministerium in einem schiefen Lichte.

Nur noch ein Schlusssatz: Wenn die Steuerzahler von **Bruno** als Männer dastehen wollen und nicht als feige Sklavengeelen, so werden sie wie ein Mann einstehen für ihre Rechte.

Der Staaten.

Washington. Einer am 22. Mai erfolgten Proklamation des Präsidenten zufolge werden folgende Ländereien der Besiedlung eröffnet: 440,000 Acker in **Flad Head, Mont.**, 200,000 Acker in **Coeur d'Alene, Idaho** und von 50,000 bis 100,000 Acker in **Spokane, Wash.**

Einer Zusammenstellung des statistischen Bureaus des Handels- und Arbeits-Departements zufolge hat der Welthandel im Jahre 1907 einen neuen Rekord-Umfang erreicht. Der Gesamtwert der Ausfuhr der verschiedenen Länder und Kolonien wird auf 14,000 Millionen Dollars, der Einfuhr auf 16,000 Millionen Dollars berechnet. Zehn Länder lieferten mehr als zwei Drittel des ganzen Welt Handels. Hinsichtlich der Ausfuhr steht Großbritannien noch an der Spitze und zwar mit einem Gesamtwerte von \$2,073,000,000; dann folgen die Ver. Staaten mit \$1,835,000,000; Deutschland mit \$1,629,000,000 und an vierter Stelle Frankreich mit \$1,080,000,000. Auch in Bezug auf Einfuhr ist Großbritannien allen anderen Ländern voran mit einem Gesamtbetrag von \$3,143,000,000; es folgen Deutschland mit \$2,082,000,000, Frankreich mit \$1,201,000,000 und an vierter Stelle die Ver. Staaten mit \$1,194,000,000. Nahezu Zweidrittel des gesamten Außenhandels kommt auf Europa. Im Jahre 1907 bezog **Canada** 50 Prozent seiner Einfuhr aus den Ver. Staaten; **Mexico** 53 Prozent; die Centralamerikanischen Staaten über 50 Prozent; **Cuba** 49 Prozent; **Santo Domingo** 53 Prozent; **Haiti** 71 Prozent; Großbritannien 21 Prozent; Deutschland 15 Prozent; **Japan** 17.8 Prozent und Frankreich 11 Prozent.

New York. **Henry H. Rogers**, Leiter der **Standard Oil Co.**, nachdem **John D. Rockefeller** sich zurückgezogen, das Haupt der **Amalgamated Copper Co.** und eine der ersten Finanzgrößen des Landes, ist am 19. Mai in seinem Heim, an Ost 78. Straße, vom Schlag getroffen, plötzlich gestorben. Er hatte ein Alter von 76 Jahren erreicht und hinterläßt eine Witwe mit vier verheirateten Kindern. Sein Nachlaß wird auf 50 bis 75 Millionen geschätzt.

Die Freiheitsstatue auf **Liberty Island** wird bald eine Rivalin haben. **Rodman Wannemater**, der Sohn des weltbekannten **John W.**, plant zur Jubiläumfeier die Errichtung einer Riesensäule eines Indianers, der, am Fuße des mächtigen Stromes stehend, mit ausgebreiteten Armen die fremden Nationen begrüßen soll. „wie einstmal die Indianer die ersten Ansiedler begrüßten.“ Und damit würde auch eine geschichtliche Wahrheit wieder zu Ehren gebracht werden. Die eingeborene Rothhaut ist dem Einwanderer nie feindlich, sondern gastfreundschafflich entgegen gekommen, wie die Geschichte der ersten puritanischen Ansiedlungen beweist. Englische Persönlichkeiten und die in derselben großgewordene Landgier haben erst aus dem Indianer gemacht, was er, um sein heimatliches Erbeil betrogen, gemißhandelt, beraubt und dem erbarmungslosen Morde preisgegeben, werden mußte, der Todfeind seiner unberechtigten Verfolger und Unterdrücker.

matliches Erbeil betrogen, gemißhandelt, beraubt und dem erbarmungslosen Morde preisgegeben, werden mußte, der Todfeind seiner unberechtigten Verfolger und Unterdrücker.

Im großen Saale von „Carnegie Hall“ in **New York** fand bei ausverkauftem Hause am 5. Mai die amerikanische Erstaufführung des neuen Oratoriums von **Dr. P. Hartmann** von **An der Lär-Hochbrunn**, „Die Sieben Worte“ statt. Das Werk fand begeisterte Aufnahme. Die Aufführung durch einen Chor aus **Chicago**, der nur aus gewählten Knaben- und Männerstimmen mit eigenen Solisten besteht, hat in ihrer Eigenartigkeit sehr gefallen und wurde als dem Wesen des Werkes sehr entsprechend befunden. **Victor Herbert's** Orchester sorgte den instrumentalen Teil unter Mitwirkung von Orgel und Harfe.

Cincinnati. Die Weizenpreise haben an der Weizenbörse eine Höhe erreicht, wie sie seit vielen Jahren nicht mehr dagewesen sind. Am 20. Mai hat man für eine Wagonladung Rotweizen No. 2 den Preis von \$1.53 pro Bushel bezahlt. Dieser Preis ist an der hiesigen Börse nur einmal übertroffen worden und zwar im Jahre 1876, als Weizen bis \$2.15 der Bushel kostete. In **Chicago** stieg Mainweizen am 25. Mai auf \$1.35½.

Akron, Ohio. Das siebenstöckige **Power - Bower - Gebäude** mit seinem wertvollen Wareneinhalt wurde durch Feuer zerstört. Der gesamte Brandschaden beziffert sich auf \$1,500,000.

Baltimore. Vorletzte Woche machte Kapitän zur See **Albert Hopman** vom deutschen Kreuzer „Bremen“, begleitet von dem deutschen Konsul **C. A. Lüde** und seinem Adjutanten, **Mayor Mahool** von **Baltimore** seine Aufwartung. Von dem ihm bisher dargebrachten Entgegenkommen von Seiten der Amerikaner ist der Kapitän entzückt. Der Mayor hat den Besuch in Begleitung des deutschen Konsuls erwidert. Der deutsche Botschafter **Graf Bernstorff** traf mit dem deutschen Militär-Attache hier ein und stattete dem Kreuzer einen Besuch ab.

Jamaqua, Pa. Obwohl die **Lehigh Coal & Navigation Co.** seit fünfzig Jahren hunderttausende von Dollars bei Löscherversuchen des Brandes, der in ihrer Grube auf **Summit Hill** tobt, ausgegeben hat, breitet sich die Blut immer weiter aus und bedroht jetzt die Arbeiten am **Springtunnel**. Die Grubenverwaltung läßt einen Cementwall gegen den Brand errichten. Da die Schachte sehr schwefelreich sind, wird es vielleicht notwendig werden, sie unter Wasser zu setzen, um ihre Entzündung zu verhüten.

San Claire, Wis. **Fran Fay Trish** in **Thorpe, Clark County**, beschenkte kürzlich ihren Gatten mit Fünftlingen, drei Mädchen und zwei Knaben. Die Babies befinden sich soweit wohl. Außerdem hat das Ehepaar fünf weitere Kinder, die aber ihr Erscheinen in jährlichen Zwischenräumen machten.

Wagahachie, Tex. Aus **Italy**, 20 Meilen von hier, kommt die Nachricht, daß ein Wirbelsturm dort einen Scha-

den von \$10
Dugend Per
Schulen sind

Natchez,
„Mississippi“
der alles, was
schaften auf i
wurde, in den
bis fast zum
der Hotels n
nach den Fei
mehr an Vor
eine Reihe vo
Vor 6 Uhr n
per eine riesi
fen für die
Kranken der
Kriegsschiffe
Hunderte von
sind eine A
statt, an die
im Prentiss
mußten die
Bord zurück
Revolution“
Randelaber
darbrachten.

Berlin.
Feier der
Schlacht im
am Herm
stattfinden
Die Feier
bis zum 22
Ein großer
mit Eifer
um das G
gens, in w
schen Stat
nach dreitä
den, würd
sich zahlre
ten gemein
nehmen w

Köln.
daß der
len Richtu
ist, wenn
fahr vorl
paraturen
viele Mi
Auspruch
zerbrockte
Münd
schen Pa
und erbli
Ludwig
dieser T
Markttein

— **F**
nen Bay
ten wir
erlassen,
gegründ
ter dem
ten steht
det, die
daß der
Hauptst
sein er
gent sel
G-burte
verfügt
Mittel,
000